

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 41

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den **Gazetten**

nehmen, zu gestalten. Alles, was heute in der Nahrungsmittelbranche angeboten wird, mit den unzähligen und teilweise unbekannt-ten Nebenfunktionen, die eine rationelle und zeitgemäße Warenverteilung ermöglichen. Verpackung, Konservierung, Transport, Lagerung, Berechnung und Zurschaustellung — wird hier in sinnlicher Weise gezeigt. Be-

Geradezu aufregend!!

Altstadtwohnung

1-2 Zimmer, von LiebhaberIn zu mieten, gesucht. Einfache, berufstätige und ruhige MieterIn. Komfort, wie Zentralheizung, Kühlschrank, Bad und Waschgelegenheit sind Nebensache. Cheminée oder ...

Große Flasche Kölnisch Wasser genügt!

In Padua brachen aus einem Zirkus zwei Löwen aus und verursachten unter der Bevölkerung der Stadt eine Panik. Die beiden Raubtiere konnten jedoch ohne allzu große Schwierigkeiten wieder eingefangen werden, das eine in einer Garage und das andere in einem Schneideratelier.

Das zweite war offenbar ein «Salon»-Löwe!

Schließlich sei noch ein Werk erwähnt, das in Zürich bis zum Mai 1959 ein einziges Mal erklang und vom Komponisten im Jahre 1903 persönlich dirigiert wurde, nämlich die sinfonische Dichtung «Aus Italien» von Richard Strauß. Das Opus ist die Furcht einer Italienreise, die Strauß als dreizehnundzwanzigjähriger unternahm. Es hat freilich den italienischen Geist viel weni-

Wovor fürchtete er sich wohl in Italien!

lungen beschäftigten sie sich. Aber überall, wo sie vorbeigekommen waren, war alles verwandelt, Dinge und Lebewesen, Bewegungen und Gedanken, alles war lieblicher und schöner geworden.

Gegen abend trafen die drei Mädchen sich wieder; sie setzten sich auf eine Hochantenne, um faßten einander und bildeten

... und gaben Sendungen von sich!

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

Drei dritte Plätze

gab's ausserdem noch für die Schweizer. So durch René Weber (auf Bahn fünf laufend) über 400 m. Weber wurde vom deutschen Kaiser wiederum erst auf den letzten Metern vom zweiten Platz verdrängt. Einen grossartigen Einbruch ...

S. M. in Hochform!

Die ganz vorhandenen Knochen-gerüste jedoch sind ausgezeichnet konserviert. Sie gehen zu Untersuchungen an das Anthroposophische Institut der Universität Zürich.

Auf dem Umweg über Dornach!

Radioprogramm für Sonntag, den 5. Juli:

7.45 Tagesspruch und Musik. 7.50 Nachrichten. 8.00 Musikklassischer Morengruß. 8.20 Schwab-Unterhaltende Orchester... Herr. Lied von ...

«Hast Du zu Nacht gebetet, Desdemona?»!

rb. Mit dieser, im Kursaal abgehaltenen General-versammlung wurde der Schlußpunkt unter die wohl erfolgreichste Saison des größten Spottvereins der Schweiz gesetzt. Im ausführlichen Jahresbericht von

... obwohl er keinen «Schaden» gehabt hat!

Warum?

wird im Möbelhaus

mit Vorliebe einen Kauf getätigt? Weil beim Eintritt in das Geschäft jedem Interessenten ganz unverbindlich die gewünschte Auskunft erteilt wird. Wenn es sich nur um eine Orientierung handelt, wird kein «Druck» ausgeübt, sondern eine ruhige Ueberlegung

Webe aber, wenn einer Kaufabsichten hat!

Dr. Crippen lebt

Dienstag bis Donnerstag
täglich 20.30 Uhr

Ein Reißer von Format
Ein deutscher Kriminalfilm
von Format. Sauspannend

Für Säue!

besonders stark dröhnen lassen. Natürlich führte das zu einer weiteren Klage, so dass die Polizei unverzüglich eingreifen musste. Statt aber ihren Fehler einzusehen und sich zu entschuldigen, führten diese Halbwüchsigen noch das grosse Maul, dass der Polizei nichts anderes übrig blieb, als diese «mutigen Herren» mit auf die Post zu nehmen.

... und dort aufzugeben!

Zu verkaufen
ein ausrangierter 3889

Eidgenoß

*... weil zur PdA über-
gelaufen!*

Auf Abbruch zu ver-
kaufen guterhaltene

Scheune

*Gut erhalten wäre
gar nicht nötig!*

Entflogen gelber (28175)

Kanarienvogel

im Fischermätteli. - Sich
melden jeweils am Mor-
gen und Abend:

Zwitschernder Weise?!

Entflogen

türkisfarbener

Wellenfittich

mit hellem Köpfchen

*Damit sollte er doch allein
zurückfinden!*

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 9215 66; Künzler-Bachmann & Co., St.Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 423 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. - **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteil 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteil Fr. 2.-. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.-; Ausland: 3 Monate Fr. 9.75; 6 Monate Fr. 18.50; 12 Monate Fr. 35.-. Postcheck St.Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfel-Benz, Rorschach. *Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.*